



RELY-A-BOND CE 2797

Fluoridfreies (EU) , Ein-Phasen-Bonding-System für Metall-, Kunststoff- und Keramik-Brackets
Nicht geeignet zum Kleben von Retainern ohne Klebebasis

Produktbeschreibung

Unübertroffene Klebekraft: Rely-a-Bond besteht aus einer hochgefüllten Adhäsivpaste und einem einzigartigen Primer, so dass praktisch keine Bonding-Fehler mehr entstehen können. Der im Primer enthaltene Katalysator garantiert das Erreichen einer maximalen Klebefestigkeit innerhalb fünf Minuten.

Stehende Viskosität: Die Adhäsivpaste enthält einen hohen Anteil kleiner kugelförmiger Füllpartikel, die ihr eine stehende Konsistenz verleihen. Im Gegensatz zu anderen einphasen Materialien tritt bei Rely-a-Bond kein Abgleiten des Brackets auf. Die Paste fließt leicht auf die Netzbasis des Brackets, und beim Andrücken gelangt sie in die tiefen Unterschnitte. Vielfalt der Packungsformen: Rely-a-Bond Paste ist in Dosen, Druckspitzen zu 3,5 g und in Tips (Fertigkartuschen) lieferbar.

Hypoallergen: Rely-a-Bond enthält kein GMA, das der Hauptverursacher von Gewebereaktionen ist. Die Komponenten von Rely-a-Bond wurden allergologisch getestet und als sicher für den Gebrauch am Menschen befunden.

Keine Materialverschwendung durch Anmischen: Rely-a-Bond ist ein Einpastensystem, das selbständig aushärtet, wenn es mit dem Primer in Kontakt gelangt. Im Gegensatz zu Pulver/Flüssigkeit- oder Paste/Paste-Systemen ist kein Anmischen erforderlich.

Einfaches Entfernen in einem Stück: Mit Hilfe einer Bracket-Entfernungszange oder einem Cutter am Übergang Schmelz-Bracket wird das Bracket mit dem Adhäsiv abgesichert. Das kreuzverbundene Adhäsiv System von Rely-a-Bond führt zu einer Materialhärte, die größer ist als die Klebekraft auf geätztem Zahnschmelz, so dass die Entfernung in einem Stück ohne zu splintern und ohne Beschädigung des Zahnschmelzes erfolgt. Verbleibende Primer Reste können mit einem Scaler entfernt werden.

Einfaches Entfernen von Überschüssen: Da überschüssiges Klebematerial langsamer aushärtet, kann das Entfernen von Überschüssen von den Rändern der Bracket Basen erfolgen, nachdem das letzte Bracket positioniert worden ist.

Verlängerte Lagerfähigkeit / keine Kühlung: Rely-a-Bond enthält, wie alle Reliance-Produkte, ein einzigartiges Katalysatorsystem, das ohne Kühlung eine Lagerfähigkeit von 2½ Jahren ermöglicht. Außerdem sorgt dieser Katalysator dafür, dass die maximale Klebekraft schneller erreicht wird als bei herkömmlichen Klebesystemen.

Ökonomisch: Es können etwa 850 Klebungen mit einem Kit erfolgen, da nur kleine Mengen Paste und Primer benötigt werden um die maximale Klebekraft zu erreichen.

Klebt Metall-, Kunststoff- und Keramik-Brackets: Rely-a-Bond klebt alle Metall- und Keramikbrackets. Rely-a-Bond for Plastic ist speziell für alle Arten von Kunststoff-Brackets konzipiert, so dass kein zusätzlicher Kunststoff-Primer erforderlich ist.

Packungsgrößen: 14 g Adhäsivpaste (Dose, Druckspitzen oder Tips); 16 ml Primer, 9 g Ätzmittel (Flüssigkeit oder Gel); Einwegpinsel, Spatel, Mischblock



Verarbeitung / Anleitung

Vorbereitung der Zähne:

1. **Politur:** Polieren Sie die Zahnoberflächen mit einer rotierenden Bürste oder einem Gumminapf mit Polierpaste. Verwenden Sie keine Prophy-Paste, die Öle enthält, da diese auf dem Schmelz einen Film hinterlassen, der den Ätzzvorgang beeinträchtigt. Besonders sorgfältig sollten die Molaren und linguale Flächen poliert werden, je nach Mundhygienezustand des Patienten. Anschließend werden die Zähne gespült und mit Luft getrocknet.
2. **Ätzen:** Geben Sie das Ätzzgel oder die Flüssigkeit auf ein Mischpapier. Legen Sie die zu beklebenden Zähne trocken, und tupfen Sie das Ätzzmittel auf die zu beklebenden Zahnflächen. Bitte nicht einreiben. Der Ätzzvorgang dauert 30 Sekunden, bei Milchzähnen 120 Sekunden, unabhängig vom Bracket Typ. Vermeiden Sie den Kontakt des Ätzzmittels mit Weichgeweben.
3. **Spülen und Trocknen:** Spülen Sie die Zähne gründlich mit Wasserspray ab, jeden Zahn 10 Sekunden lang, bei Verwendung von Ätzzgel je 20 Sekunden lang, um den Ätzzvorgang zu stoppen und gelöste Schmelzpartikel zu entfernen. Lassen Sie nun den Patienten nicht mehr selbst spülen, und vermeiden Sie jede Kontamination der geätzten Schmelzflächen mit Speichel. Die konditionierten Oberflächen sollen jetzt frostig-weiß erscheinen, andernfalls ätzen Sie nochmals für 20 Sekunden. Wenn die frostig-weiße Oberfläche glänzende Areale aufweist, so ist an diesen Stellen noch ein Pellicle vorhanden; gelbe Areale weisen auf Zahnstein hin. In beiden Fällen muss die Oberfläche erneut gereinigt und ggf. gescalt werden und anschließend für 20 Sekunden nachgeätzt werden.
4. **Adaptation des Brackets:** Die Basis des Brackets, das mit Rely-a-Bond geklebt werden soll, sollte der labialen Kronenfläche möglichst gleichmäßig anliegen. Nichtpassende Basen sollten mit einer Zange adaptiert werden.
5. **Bonding-Verfahren:** Tragen Sie eine dünne Schicht Primer auf die geätzte trockene Zahnfläche und auf die Bracket Basis. Geben Sie mit der Kartusche oder mit einem Holzspatel eine kleine (!) Menge Adhäsivpaste auf die Bracket Basis, und setzen Sie das Bracket auf den Zahn. Positionieren Sie das Bracket gemäß der gewünschten Angulation INNERHALB VON 25 SEKUNDEN, und drücken Sie es fest an. Durch das Andrücken dringt der Primer in die Adhäsivpaste und erhöht so die Endhärte. Außerdem wird gewährleistet, dass das Adhäsiv zu einer dünnen Schicht ausgepresst ist. Überschüssiges Material kann vom Rand der Bracketbasis leicht entfernt werden, nachdem alle Brackets geklebt wurden. Ein aktiver Drahtbogen kann fünf Minuten, nachdem das letzte Brackets gesetzt wurde, einligiert werden.
6. **Kleben von Kunststoffbrackets:** Rely-a-Bond haftet chemisch an allen Kunststoff- oder Fiberglas-Brackets ohne zusätzlichen Kunststoffprimer. Um den chemischen Verbund zu gewährleisten, befolgen Sie die Verarbeitungsanleitung wie oben beschrieben, doch lassen Sie den Primer 60 Sekunden lang auf die Bracketbasis einwirken, bevor Sie die Adhäsivpaste applizieren. Bei Verwendung von Rely-a-Bond mit Fluorid muss die Bracketbasis mit Kunststoffprimer konditioniert werden.
7. **Entfernen von Brackets:** Zum Entfernen greifen Sie mit einer Debonding Zange oder einem Ligaturencutter zwischen Bracketbasis und Zahnschmelz und lösen das Bracket. Das Adhäsiv bleibt dabei an der Bracketbasis. Verbleibenden Primer entfernen Sie mit einem Scaler oder einem Gummipolierer.
8. **Kleben auf unterschiedliche Materialien:** Siehe Assure® Universal Bonding oder Assure® Plus Bonding Resin

Rely-a-Bond hat bei Zimmertemperatur (15-30C°) eine Lagerfähigkeit von 2½ Jahren.
Im Kühlschrank (6-8C°) beträgt die Lagerfähigkeit 4 Jahre.

RX: Per Gesetz ist dieses Produkt beschränkt auf den Einsatz von zahnärztlichem Fachpersonal.